EUROPEAN-NEWS-AGENCY.COM

EUROPEAN NEWS AGENCY

International Press Service

Ressort: Mixed News

Matera 2026: Mittelmeer-Kulturhauptstadt

Matera, 03.03.2026 [ENA]

Matera wird 2026 Mittelmeerhauptstadt für Kultur und Dialog. Mit dem offiziellen Programm „Terre Immerse“ setzt die Stadt auf interkulturellen Austausch, internationale Kooperation und nachhaltige Entwicklung im euro-mediterranen Raum. Ein starkes Signal für Dialog und Zukunft.

Matera im Zentrum des Mittelmeerraums

Matera steht erneut im internationalen Fokus. Nach dem Erfolg als Europäische Kulturhauptstadt 2019 wurde die süditalienische Stadt zur Mittelmeerhauptstadt für Kultur und Dialog 2026 ernannt. Die Auszeichnung wird von der Union für den Mittelmeerraum und der Anna-Lindh-Stiftung vergeben und unterstreicht Materas Rolle als historischer Schnittpunkt zwischen Europa, Nordafrika und dem Nahen Osten.

Die in Rom vorgestellte Initiative versteht das Mittelmeer nicht als trennendes Meer, sondern als gemeinsamen kulturellen Raum. Matera soll 2026 zu einer Plattform werden, auf der Identität, Geschichte und zeitgenössische Kreativität miteinander in Dialog treten.

Institutionelle Unterstützung und strategische Dimension

Die offizielle Präsentation im italienischen Kulturministerium verdeutlichte die enge Zusammenarbeit zwischen Staat, Region Basilikata und Stadtverwaltung. Ziel ist es, Kultur als Instrument der internationalen Zusammenarbeit und als Motor nachhaltiger Entwicklung zu stärken.

Matera wird dabei als Labor für mediterrane Diplomatie verstanden. Das Projekt setzt auf dauerhafte Netzwerke zwischen Städten, Universitäten und Kulturinstitutionen beider Mittelmeerufer. Im Mittelpunkt steht eine langfristige Strategie, die kulturellen Austausch, soziale Inklusion und ökologische Verantwortung miteinander verbindet.

Das Programm „Terre Immerse“ im Überblick

Das offizielle Programm trägt den Titel „Terre Immerse“ und gliedert sich in vier thematische Linien, die das gesamte Jahr 2026 strukturieren.

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

1. Stratificazioni – Zeit:
Ausstellungen zur fotografischen Erinnerung des Mittelmeerraums, darunter eine große Retrospektive zu Mimmo Jodice, sowie eine Dauerausstellung zur Geschichte Materas in der Fotografie. Literaturfestivals und künstlerische Installationen thematisieren Zeit als kulturelle Schichtung.

2. Isolamenti – Raum:
Die „Internationale Nachbarschaftsfest"-Initiative stärkt Gemeinschaften unterschiedlicher Herkunft. Mehrsprachige Lesungen des „Sonnengesangs" sowie wissenschaftliche Konferenzen zu Umwelt und Klimawandel verbinden Spiritualität und Nachhaltigkeit.

3. Contaminazioni – Gesellschaft:
Das Musikprojekt „Suoni Mediterranei" bringt Künstler aus Matera und Tétouan zusammen. Eine Ausstellung über Adriano Olivetti reflektiert innovative Gemeinschaftsmodelle. Festivals wie „Matera Mediterranea" und „Mediterranean Playground" fördern interkulturellen Austausch.

4. Transumanze – Bewegung:
Ein euro-mediterraner Film-Summit, digitale Ausstellungen zu künstlicher Intelligenz und Migration, die wandernde „Biblioteca Errante" sowie internationale Dialogforen prägen diese Linie. Mit „Porta della Speranza" entsteht zudem ein symbolisches Kunstwerk des interreligiösen Dialogs.

Die feierliche Eröffnung ist für den 20. März 2026 – den Internationalen Tag des Glücks – geplant. Zeremonien im Teatro Duni und Performances in den Sassi werden die Stadt in eine offene Bühne verwandeln. Der Abschluss erfolgt am 28. November 2026, dem Mittelmeertag. Damit schließt sich symbolisch der Kreis eines Jahres, das den Dialog zwischen Kulturen als konkrete Praxis erfahrbar machen will.

Nachhaltige Perspektiven über 2026 hinaus

Matera 2026 versteht sich nicht als einmaliges Event, sondern als langfristiges Projekt. Künstlerresidenzen, Bildungsprogramme und internationale Kooperationen sollen dauerhafte Strukturen schaffen. Die Bürgerinnen und Bürger sind aktiv in die Planung eingebunden – ein Modell partizipativer Kulturpolitik, das bereits 2019 erfolgreich erprobt wurde.

Mit „Terre Immerse" positioniert sich Matera erneut als kulturelles Kraftzentrum im Mittelmeerraum. Die Stadt will zeigen, dass Dialog, Kreativität und gemeinsame Verantwortung tragfähige Grundlagen für die Zukunft des euro-mediterranen Raums sind.

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



Bericht online lesen:
https://www.european-news-agency.de/mixed_news/matera_2026_mittelmeer_kulturhauptstadt-93140/

Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Francesco Pace

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.